

Multimodale Mobilitätsplattform für Andorra

- **Reisende erhalten Informationen in Echtzeit**
- **Lösung auf Basis bewährter IT-Plattform von HaCon**
- **Neue App fördert nachhaltige Mobilität in Andorra**

Siemens Mobility, HaCon und eos.uptrade entwickeln eine multimodale Mobilitätsplattform für die Forces Elèctriques d'Andorra (FEDA). FEDA hat den Auftrag, mit der neuen Plattform Buslinien, E-Bike-Sharing-Angebote, Ladestationen für Elektrofahrzeuge und Parkmöglichkeiten zu integrieren. Die Plattform wird Fahrgäste über verfügbare Transportoptionen informieren, die Reiseplanung in Echtzeit ermöglichen und die Zahlungsabwicklung für die verschiedenen Verkehrsmittel unterstützen. Die Investition in die Plattform unterstützt die Nachhaltigkeitsziele Andorras wie die Senkung der CO₂-Emissionen und die Förderung des öffentlichen und multimodalen Verkehrs.

„Die Bedeutung der multimodalen Vernetzung verschiedener Verkehrsmittel zur bestmöglichen Unterstützung der Reisenden von der ersten bis zur letzten Meile, rückt immer mehr ins Bewusstsein. Eine Integrationsplattform erleichtert nicht nur Reisenden die Planung und Bezahlung, sondern trägt auch dazu bei, städtischen und regionalen Verkehr nachhaltiger zu gestalten“, sagt Michael Peter, CEO von Siemens Mobility.

Die neue Plattform soll den Mobilitätsanbietern auch helfen, ihre Servicequalität zu verbessern. Mit dem Zugriff auf Echtzeitdaten können die Transportbetreiber die Qualität und Effizienz ihrer Dienstleistungen messen.

Die Lösung wird in drei Phasen eingeführt. Die erste Phase umfasst die Reiseplanung mit Echtzeitdaten und das Ticketing für Regionalbusse. Eine erste Version der App wird Reisenden im Herbst 2019 zur Verfügung stehen.

Die Anwendung entsteht auf Basis einer Plattform, die von HaCon, einer Tochter von Siemens Mobility, entwickelt wurde: Täglich nutzen über 100 Millionen Fahrgäste die Apps und webbasierten Lösungen von HaCon zur Reiseplanung.

Siemens Mobility und die Tochtergesellschaften HaCon, eos.uptrade, Bytemark und Aimsun bieten ein einzigartiges und ganzheitliches Ökosystem aus digitalen Dienstleistungen und Lösungen an, welche die Verkehrsmittel von der ersten bis zur letzten Meile vernetzen und die Reisequalität verbessern. Das Angebot umfasst die Reiseplanung, die Fahrgastkommunikation bis hin zum mobilen Ticketing, die Zahlungsabwicklung und umfassende Mobility-as-a-Service-Lösungen (MaaS), Flottenmanagement und Zugplanungssysteme bis hin zur Mobilitätsdatenanalyse, die eine laufende Optimierung der Angebote ermöglicht.

Diese Presseinformation sowie weiteres Material finden Sie unter

www.siemens.com/press/PR2019060283MODE

Ansprechpartner für Journalisten

Kara Evanko

Tel.: +1 202 285 3072; E-Mail: kara.evanko@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Weitere Informationen zur Siemens Mobility finden Sie unter

www.siemens.de/mobility

Siemens Mobility ist ein eigenständig geführtes Unternehmen der Siemens AG. Siemens Mobility ist seit über 160 Jahren ein führender Anbieter im Bereich Transportlösungen und entwickelt sein Portfolio durch Innovationen ständig weiter. Zum Kerngeschäft gehören Schienenfahrzeuge, Bahnautomatisierungs- und Elektrifizierungslösungen, schlüsselfertige Systeme, intelligente Straßenverkehrstechnik sowie die dazugehörigen Serviceleistungen. Mit der Digitalisierung ermöglicht Siemens Mobility Mobilitätsbetreibern auf der ganzen Welt, ihre Infrastruktur intelligent zu machen, eine nachhaltige Wertsteigerung über den gesamten Lebenszyklus sicherzustellen, den Fahrgastkomfort zu verbessern sowie Verfügbarkeit zu garantieren. Im Geschäftsjahr 2018, das am 30. September 2018 endete, hat die ehemalige Siemens-Division Mobility einen Umsatz von 8,8 Milliarden Euro ausgewiesen und rund 34.200 Mitarbeiter weltweit beschäftigt. Weitere Informationen finden Sie unter: www.siemens.de/mobility.